

## Anwenderhandbuch

## XenBackup Manual

© 2013 www.addware.de

## Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	0
Teil I	Willkommen	3
Teil II	Lizenzbestimmungen	4
Teil III	Installation	5
Teil IV	Hauptansicht (Verwaltungskonsole)	10
1	Menüleiste	
	Datei	11
	Server	
	Einstellungen	
	Mailversand	13
	Generelle Einstellungen	
	Dienstkontrolle	
2	Pool/Server/V/M Liste	
2		
	XenServer Pool	
	VM Auswahl	
	Sicherungsplan erstellen	
3	Übersicht	
	Sicherungspläne	
	Aktuelle Aufträge	
	Ereignisprotokoll	
4	Statusleiste	
Teil V	Tipps & Tricks	52
1	Demoversion in Lizenzversion umwandeln	
2	XENBackupdienst Konto ändern	

#### 1 Willkommen



# XenBackup 1.1.27.2 Stand: November 2012

## Onlinehilfe

## 2 Lizenzbestimmungen

VEREINBARUNG ÜBER EINE ENDBENUTZER-Installation FÜR AddWare XenBackup

#### WICHTIG - BITTE AUFMERKSAM LESEN.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN.

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN MASSE SCHLIESSEN EDV SUPPORT Hartlaub GmbH UND DESSEN ZULIEFERER IN JEDEM FALL DIE HAFTUNG FÜR JEGLICHE DIREKT ODER INDIREKT VERURSACHTE ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER VERLUSTE ODER FOLGESCHÄDEN JEGLICHER ART AUS. DIESER AUSSCHLUSS GILT AUCH FÜR, IST JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF SCHÄDEN AUS GEWINNVERLUST, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GESCHÄFTSINFORMATIONEN ODER ANDEREM FINANZIELLEN VERLUST, DIE AUS DER VERWENDUNG ODER DER UNFÄHIGKEIT DER VERWENDUNG DES SOFTWAREPRODUKTS ODER AUS SUPPORT-LEISTUNGEN ODER EINES AUSBLEIBENS DERSELBEN ENTSTEHEN, SELBST WENN EDV SUPPORT Hartlaub GmbH VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDE. IN JEDEM FALL IST DIE GESAMTHAFTUNG VON EDV SUPPORT Hartlaub GmbH FÜR ALLE ANSPRÜCHE, DIE AUS DIESER ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG ENTSTEHEN, AUF DEN BETRAG BESCHRÄNKT, DEN SIE ALS LIZENZNEHMER FÜR DAS SOFTWAREPRODUKT BEZAHLT HABEN. FÜR DEN FALL, DASS SIE MIT EDV SUPPORT Hartlaub GmbH EINE VEREINBARUNG ÜBER SUPPORT-LEISTUNGEN ABGESCHLOSSEN HABEN, WIRD DIE GESAMTHAFTUNG VON EDV SUPPORT Hartlaub

ABGESCHLOSSEN HABEN, WIRD DIE GESAMTHAFTUNG VON EDV SUPPORT Hartlaub GmbH FÜR SUPPORT-LEISTUNGEN DURCH DIE BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG GEREGELT. DA MANCHE STAATEN UND GERICHTSBARKEITEN EINEN AUSSCHLUSS ODER EINE BESCHRÄNKUNG DER GEWÄHRLEISTUNG NICHT ZULASSEN, FINDET DIE OBENGENANNTE BESCHRÄNKUNG MÖGLICHERWEISE IN IHREM FALL KEINE ANWENDUNG.

16.11.2012

Produktname: AddWare XenBackup

### 3 Installation

Starten Sie das Setup. Dieses führt Sie durch die Installation von XenBackup auf Ihrem System. Hierdurch wird sowohl der **XenBackupdienst**, wie auch die **Verwaltungskonsole** installiert. Der Dienst wird nach erfolgreicher Installation direkt gestartet.



6

😸 XENBackup Setup
Endbenutzer Lizenzvereinbarung Bitte lesen Sie nachfolgende Lizenzvereinbarung sorgfältig durch
VEREINBARUNG ÜBER EINE ENDBENUTZER-Installation FÜR DEN AddWare XENBackup
HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN. IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN MASSE SCHLIESSEN EDV SUPPORT Hartlaub GmbH UND DESSEN ZULIEFERER IN JEDEM FALL DIE HAFTUNG FÜR JEGLICHE DIREKT ODER INDIREKT VERURSACHTE ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER VERLUSTE
Ich stimme der Lizenzvereinbarung <u>z</u> u
Ich stimme der Lizenzvereinbarung <u>N</u> ICHT zu
Advanced Installer       < Zurück     Weiter >     Abbrechen

Nach Zustimmung der Lizenzinformation wird die Installation weitergeführt.

波 XENBackup Setup		
Dienstkonto Bestimmen Sie we	ches Konto für die Ausführung des Dienstes genutzt angen Var	
	) Local System	
0	User Account Username Username	
	Password	
Advanced Installer —		
	< <u>Z</u> urück Weiter > Abbrechen	

Wählen Sie hier das Konto aus was für den Dienst benutzt wird. *Hinweis:* Wenn Sie "Local System" wählen, können Sie bei Angabe des Zielordners für Backups keine Netzlaufwerke verwenden.

設 XENBackup Setup	- • ×
Installationsverzeichnis wählen Installationsverzeichnis von XENBackup.	dWare
Um in das angegebene Verzeichnis zu installieren, klicken Sie bitte "Weiter" alternatives Installationsverzeichnis wählen Sie bitte ein anderes Verzeichr "Wählen".	'. Für ein nis über
Verzeichnis: C:\Program Files (x86)\Addware\XENBackup\	Wählen
Advanced Installer	Abbrechen

Wählen Sie hier den Installationspfad der Anwendung, sowie den Installationstyp aus.

授 XENBackup Setup	x
Verknüpfungen anlegen Einrichten von Verknüpfungen	70
An den folgenden Stellen werden Verknüpfungen für XENBackup eingerichtet:	
✓ Desktop	
Verzeichnis Start Menü Programme	
Advanced Installer < Zurück Weiter > Abbreche	n

Hier legen Sie fest, welche Verknüpfungen im System angelegt werden sollen.

漫 XENBackup Setup
Vorbereitung der Installation abgeschlossen Der Setup Assistent ist bereit, mit der Installation zu beginnen.
Klicken Sie auf "Installieren" um die Installation zu starten. Wenn Sie die Installationseinstellungen überprüfen oder ändern möchten, klicken Sie auf "Zurück". Um den Setup Assistent zu beenden, klicken Sie auf "Abbrechen".
Advanced Installer

10

## 4 Hauptansicht (Verwaltungskonsole)

Addware XenBackup 1.1.27.1 [Registriert auf: test			00.0.1	2000.0			- 0 <b>X</b>
Datei Server Einstellungen Dienstkontrolle Hilfe							
Sicherungsplan erstellen							
🖅 🕃 XenBackup	obersi	cht					
🖗 📑 Pool_ESH-New 📃 🧿	Sicherv	Ingspläne Aktuelle Au	fträge Ereignisproto	koll			
🖃 🔯 Pool_xenserver-01		Bezeichnung	Server	Retrifft	Interval	Letzte Ausführung	Nächste
🕀 🦣 xenserver-01.edv-support.de		Dozenoninang	561.5.	beam	in ito, e an	Lotter r dording.	Austuhrung
🕀 😁 🛅 Templates		IP: 254 - IPCop_1	Pool_xenserver-01	IP: 254 - IPCop_1	Jeden Tag	29.10.2012 11:44	
🍘 IP: 051 - mailstore-test SERVER (192.1							
🥡 IP: 053 - mailstore-test1 CLIENT1	$\sim$						
IP: 057 - mailstore-test2 CLIENT2 (192							
IP: DHCP - Win Server 2003 - aktiviert -							
Technicker Film							
Win Testwache Fibu							
WS-EDVS-ND-22 - Will/ - AddivideDe							
Win Server 2003 x64 - Addwaretest							
Win7 - test1							
Win7 Ent x64 WAW/test							
Win7 Ent x64 - DFU-Gateway BVW							
ws-edvs-test-fibu							
XenBackup Dienststeuerung							
	1 1						
🛞 Bereit. 🛃				🔞 Verbunden	🗐 database.db3	🐻 Keine Tasks in Bear	rbeitung. (1 geplant)

Die Hauptansicht ist in 4 Punkte unterteilt:

- → Menüleiste (1)
- Server/VM Liste (2)
- → Übersicht (3)
- → <u>Statusleiste (4)</u>

### 4.1 Menüleiste

Die Hauptansicht ist in 5 Punkte unterteilt:

→ Datei
→ Server
→ Einstellungen
→ Dienstkontrolle

Datei Server Einstellungen Dienstkontrolle Hilfe

➡ Hilfe

#### 4.1.1 Datei

Datenbank öffnen... Datenbank prüfen und reparieren... Beenden

#### Datenbank öffnen...

Öffnet das Verzeichnis der Datenbank. *Hinweis:* Datenbankformat ist SQLLite.

#### Datenbank prüfen und reparieren... Prüft die Datenbank und repariert sie ggfs.

#### Beenden

Durch diesen Menüpunkt können Sie die Anwendung beenden.

#### 4.1.2 Server



Hier erstellen / ändern Sie Ihre Einstellungen für Ihre Xen Server.

🧟 XenServer verwalten			×
Report ESH-New	XenServer		
	XenServer:	198.200.0.24	Port: 80
	Benutzer:	root	
	Passwort:		
		Verbindung testen	
Neuer XenServer / Pool			
XenServer / Pool entfernen			
		<u>0</u> K	Abbrechen
Neuer XenServer / Pool			

Erstellt einen neuen Servereintrag in der Liste.

#### XenServer / Pool entfernen

Entfernt den gewählten Servereintrag aus der Liste.

*Hinweis:* Bitte beachten Sie, wenn Sie einen Server aus der Liste entfernen, werden auch alle erstellten Tasks (Pläne) der VM's entfernt.

#### Verbindung testen

Prüft, ob eine Serververbindung mit den eingegebenen Daten hergestellt werden kann.

• Anzeigename

Wählen Sie hier die Bezeichnung des Servers.

• Server

Name des Servers / oder IP-Adresse.

- Port
  - Die Portnummer, über die Sie den XenServer erreichen können.
- Benutzer

Name des Benutzers für die Anmeldung am XenServer.

Passwort

Das Passwort des Benutzers für die Anmeldung am XenServer.

#### 4.1.3 Einstellungen

Mailversand
Generelle Einstellungen

#### 4.1.3.1 Mailversand

Bei erfolgreichen oder auch fehlerhaften Backups wird eine Email an die entsprechende Adresse gesendet.

Die benötigten Emaildaten können Sie hier festlegen.

🧟 Konfiguration	
Empfänger	
XenBackup@M	yCompany.de
SMTP Konfigura	ation
SMTP-Server	MyCompany.de Port 25
Benutzername	XENBackup
Passwort	
Absender	XENAlert@MyCompany.de
Erweiterte Einst	ellungen
Mailversand	aktiviert
<u>T</u> estmail	<u>O</u> K <u>A</u> bbrechen

• Empfänger

Emailadresse, an die bei erfolgreichen / fehlerhaften Backups eine Nachricht versendet werden soll.

SMTP-Server

Name des SMTP-Server.

- Benutzername Benutzername für Authentifizierung am SMTP-Server.
- **Passwort** Passwort für Authentifizierung am SMTP-Server.
- Absender
   Absenderemailadresse
- Mailversand aktiviert Legen Sie hier fest, ob die Mailfunktionalität derzeit aktiviert oder deaktiviert ist.

#### 4.1.3.2 Generelle Einstellungen

14

0	Einstellungen	
Γ	Globale Einstellun	gen]
	Datenbankpfad	C:\Program Files (x86)\Addware\XenBackup\data
	Stammpfad	
	Prozesspriotität	Normal 🗨 🕢
	🔲 Aufgaben nach	einander abarbeiten ④
	🔽 Ereignisse auto	matisch löschen wenn älter als
	Θ	- 🕀 50 Tage 📝 Fehler erhalten
	🔽 Änderungen im	Pool automatisch überwachen
	Logging	
	Debug	Informationen 🛛 Warnungen 📝 Fehler
L		<u>O</u> K <u>A</u> bbrechen

• Datenbankpfad

Bestimmen Sie hier den Pfad, wo die Datenbank hinterlegt wurde.

Stammpfad

Dieser Pfad wird bei Neuerstellen von Task's voreingestellt.

Prozesspriorität

Bestimmen Sie hier die Priorität, in der die einzelenen Tasks ausgeführt werden.

• Aufgaben nacheinander abarbeiten

Haben Sie diese Funktion aktiviert, werden die einzelnen Backuptask's nacheinander abgearbeitet.

Ereignisse automatisch löschen wenn älter als

Entfernt die Ereignisse aus dem Ereignisfenster, die älter sind als Einstellung der Tage (hier 50 Tage).

#### Fehler erhalten

Ist diese Option gesetzt, bleiben auch beim Entfernen der Einträge die Fehlermeldungen erhalten.

Änderungen im Pool automatisch überwachen

Die Anzeige im View wird automatisch aktualisiert (z.B. Namen der VM hat sich geändert, Status etc.).

Logging
 Durch Aktivieren der einzelnen Felder (Debug, Information, Warnungen, Fehler) bestimmen

Sie, welcher Typ geloggt werden soll. Siehe auch dazu "**Ereignisprotokoll**".

#### 4.1.4 Dienstkontrolle



#### • Jetzt ausführen

Der XenBackup-Dienst prüft innerhalb eines vorgegebenen Intervalls, ob neue Backups gestartet werden sollen etc.

Durch Auswahl dieser Option wird der Dienst angewiesen, eine Prüfung direkt vorzunehmen. Dies ist z.B. dann sehr nützlich, wenn Sie Änderungen vorgenommen haben und diese direkt ausgeführt werden sollen.

#### • Debug

Dieser Punkt dient derzeit ausschließlich Testzwecken.

Dienst Laufzeit Datenbankpfad Dienstintervall Dienst-Reaktionszeit

• Dienst Laufzeit



Anhand dieser Statusanzeige sehen Sie die Laufzeit des XenBackup-Dienstes.

#### • Datenbankpfad

Zeigt Ihnen den Pfad der hinterlegten Datenbank an.

*Hinweise:* Defaultpfad der Datenbank ist der Pfad, in dem die Programmversion des Dienstes liegt.

• Dienstintervall

Zeigt das Intervall in Milisekunden (1000ms = 1 sek) an, wann der Dienst prüft, ob neue Daten etc. vorliegen.

• Dienst-Reaktionszeit

Antwortzeit des Dienstes.

#### • Eingabeaufforderung

Zeigt ein Eingabefenster an. Innerhalb dieses Fensters können Sie verschiedene Kommandos nutzen.

Eine Auflistung der möglichen Befehle erhalten Sie, wenn Sie "Help" eingeben.

### 4.1.5 Hilfe

16



#### • Registrieren

Über Ihren Internetbrowser wird die AddWare-Seite aufgerufen. Hier können Sie sich für Newsletter etc. eintragen.

Haben Sie Ihre Anwendung bereits lizensiert, wird dieser Menüpunkt ausgeblendet.

#### • Support Anfrage

Benutzen Sie diesen Punkt, wenn Sie eine Anfrage an das AddWare Supportteam stellen möchten.

#### • Zur AddWare Homepage

Zeigt die AddWare Homepage an.

#### • Auf Updates prüfen

Prüft, ob eine **neue** Version der Anwendung zum Download bereitsteht. Existiert eine neuere Version als die derzeitig installierte, wird ein **Update** durchgeführt. Ebenso können Sie auf unserer **Webseite** das **Update** herunterladen und **manuell** installieren.

• Info

Informationen über die derzeitig installierte **Programmversion** / sowie **Lizenztyp** können Sie hier einsehen.

Info XenBackup		×
	Addware XenBackup Version 1.1.27.1 Addware Copyright © 2012	
	LizenzInfo: Vollversion Registriert auf: test Lizenzmodus: Enterprise Version	* *
		ОК

### 4.2 Pool/Server/VM Liste

In dieser Übersicht sehen Sie die erstellten XenServer, sowie die derzeit auf diesen Servern vorhandenen virtuellen Server.

Hinweis: Diese Ansicht können Sie durch Drücken der Taste F5 aktualisieren.



Vorhandene Snapshots der VM Maschinen werden im separaten Ordner "Snapshots" angezeigt.



Templates werden im separaten Ordner "Templates" angezeigt.

XenBackup
 YenBackup
 YenBackup
 Yend\_ESH-New
 Xenserver-03.edv-support.de
 Xenserver-04.edv-support.de
 Snapshots
 Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yencle Yencle Yencle Yencle Yencle Yencle
 Yencle Yenc

#### Bedeutung der Symbole:

- Wirtuelle Maschine ist derzeit im Status "ausgeführt"
- Virtuelle Maschine ist derzeit im Status "angehalten"
- ausgeführt" 😓 😓
- La Xen-Server befindet sich im Status "angehalten"
- Bei diesem Eintrag handelt es sich um einen XenServer-Pool
- Reversion of the server of the
- Btammverzeichnis

#### Auswahl eines Servers und Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste)

#### Auswahl einer virtuellen Maschine und Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste)

Haben Sie **"XenBackup Dienststeuerung"** ausgewählt, bietet Ihnen das Kontextmenü folgende Optionen:



#### Dienst starten

Startet den XenBackup-Dienst (siehe auch Installation XenBackup-Dienst)

• Dienst stoppen

Stoppt den XenBackup-Dienst. *Hinweis*: Bitte beachten Sie, wenn Sie den Dienst stoppen, werden alle aktuell laufenden Sicherungen abgebrochen !!!

#### 4.2.1 XenServer Pool

Haben Sie einen Pool ausgewählt und das **Kontextmenü** (rechte Maustaste nach Auswahl eines Eintrags) betätigt, erhalten Sie folgendes Menü:



#### • Trennen

Trennt die Verbindung zum gewählten Pool.

#### • Sicherungsplan für Pool erstellen...

Öffnet das Fenster für die Erstellung eines Sicherungsplans für den Server Pool (Sicherungstyp = Pool:Konfiguration)

- Pool umbenennen Hier können Sie die Bezeichnung für den Pool anpassen.
- Aktualiseren

Aktualisiert die Anzeige.

#### • SSH-Tools



#### Pool Datenbank herunterladen

Lädt die Pool Datenbank herunter, diese kann dann lokal gespeichert werden.

#### Pool Datenbank wiederherstellen

Eine zuvor gesicherte Pool Datenbank wird wiederhergestellt.

#### **Freier Speicher**

Zeigt den zur Verfügung stehenden Festplattenspeicher des gewählten Pools (Master) an.

• Eigenschaften

1	Eigenschaften	<b>X</b>	
	Allgemein Hosts	Storage Netzwerk Sonstiges	
	Masterserver	198.200.0.39 (xen-test2)	
	Name	xen-test-pool	
i	Beschreibung	~	
l			
ł			
	Aktualisieren	OK Abbrechen	

Allgemeine Informationen über den XenServer Pool.

1	Eigenschaften	x
	Allgemein Hosts Storage Netzwerk Sonstiges	
	🍣 xen-test2 (198.200.0.39)	
	🍣 xen-test1 (198.200.0.38)	
i		
l		
	Aktualisieren OK Abbrech	ien

Auf dieser Seite werden die Hosts des Pools angezeigt. Bei einem Host handelt es sich um die Hardware des XenServers.

Eigenschaften					
Allgemein Hosts Storage	Netzwerk Sonstig	es			
DVD drives xen-test1					
DVD drives xen-test2					
Local storage xen-test1					
Local storage xen-test2					
Removable storage xen-test2					
Removable storage xen-test1					
XenServer Tools xen-test1 xen-test2					
iSCSI virtual disk sto xen-test2 xen-test1	rage				
Aktualisieren		OK Abbrechen			

Auflistung der Datenquellen (Festplatten, Netzwerkanbindungen etc.)

Eigenschaften					
	Allgemein Hosts Storage Netzwerk Sonstiges				
	eth0 (physikalisch) IP: 198.200.0.38 Gateway: 198.200.0.254 Maske: 255.255.255.0 Host: xen-test1				
	eth0 (physikalisch) IP: 198.200.0.39 Gateway: 198.200.0.254 Maske: 255.255.255.0 Host: xen-test2				
	Aktualisieren OK Abbrec	hen			

Hier sehen Sie die vorhandenen Netzwerkkomponenten, die im XenServer Pool zur Verfügung stehen.

Eigenschaften				
Allgemein       Hosts       Storage       Netzwerk       Sonstiges         Image: Storage Management       Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management       Image: Storagement         Image: Storage Management       Image: Storage Management         Image: Storage Management<				
Aktualisieren OK Abbrechen				

Auflistung der zur Verfügung stehenden Storagetreiber.

#### 4.2.2 Server Auswahl

Auswahl eines Servers und Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste)



Kontextmenü (rechte Maustaste nach Auswahl eines Eintrags)

×	Neue VM (Unzugeordnete Virtual Disk)	
	Server <u>u</u> mbenennen	
	Aus Pool entfernen	
÷	Import	
•	Aktualisieren	
	SSH-Tools	
ŝ.	Neustart	
	Eigenschaften	

#### **SSH** Tools



#### **Pool Datenbank herunterladen**

Lädt die Pool Datenbank herunter, diese kann dann lokal gespeichert werden.

#### Pool Datenbank wiederherstellen

Eine zuvor gesicherte Pool Datenbank wird wiederhergestellt.

#### **Freier Speicher**

Zeigt den zur Verfügung stehenden Festplattenspeicher des gewählten Pools (Master) an.

#### • Neue VM (Unzugeordnete Virtual Disk)

Neue Virtuelle Maschine			
Allgemein			
Server	xenserver-backuptest		
Name	Neue VM		
Beschreibung	Erstellt mit XEN Backup		
	·		
Vorlage	(keine Vorlage)		
Storage Repository	DSS2 - Iv0202 - File-IO - iSCSI		
Virtual Disk	0 - 15,00 GB		
	OpenSolaris - TicketSystem		
Memory	512 🚔 MB		
Prozessoren	1 VCPUs		
Prozessor Priorität	256		
DVD Laufwerk	(keine Auswahl)		
	Erstellen Abbrechen		

Wählen Sie dazu das entsprechende Storage Repository und die entsprechende Virtual Disk aus.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Sie die richtige Vorlage für die VM gewählt haben.

#### • Server umbenennen

Hier können Sie den Namen des XenServers ändern.

• Import

Hier können Sie eine zuvor gesicherte VM wiederherstellen.

Das folgende Fenster ist in **4 Bereiche** unterteilt (**Allgemein**, **Festplatten**, **Storages**, **Netzwerk** )

#### Allgemein

Wählen Sie hier den **Zielserver** aus, bestimmen Sie den Namen für die **Rücksicherung**. Ebenso können Sie das **Storage (Ziel)** auswählen. Ist ein **Direktstart nach Import** gewünscht, können Sie diese Option **aktivieren**.

🥺 Virtuelle Maschine importieren				
Allgemein Festplatt	en Storages Netzwerk			
Zielserver	Pool_xenserver-01	-		
Alter Name	IP: 253 - IPCop_2 - Test			
Neuer Name	IP: 253 - IPCop_2 - Test			
UUID	229f1ec3-0db0-72bd-616f-4cef24d85c15			
Beschreibung		*		
		-		
	System: hv	/m		
	Arbeitsspeicher: 512,00 M	ив		
	Netzwerkkarten:	0		
	Festplatte: 1,11 0	GB		
	Heruntergefahren: 25.10.2011 13:55:	54		
Storage (Ziel)	(Default Storage)			
	Größe: nicht verfügt	bar		
	Freier Speicher: nicht verfügt	par		
Starten am	08.12.2011 💌 15:03 🚔 Uhr			
	VM nach dem Import automatisch starten			
	Import Abbrec	hen		

Festplatten Auflistung der Festplatten im System.

28

🥺 Virtuelle	Maschine importieren				x
Allgemein	Festplatten Storages	Netzwerk			
Sec. 12	tools.iso				
IPC STATE	op_DSL2_Disk1				
1,00	U GB				
			Import	Abbred	hen

Storages Auflistung der Storages (HD, CD/DVD etc.)

Wirtuelle Maschine importieren	×
Allgemein Festplatten Storages Netzwerk	
iSCSI virtual disk storage 19.95 GB (18.69 GB frei)	
XenServer Tools 0 Bytes (0 Bytes frei)	
Import	echen

Netzwerk Auflistung der Netzwerkkomponenten.

😣 Virtuelle Maschine importieren	x
Allgemein Festplatten Storages Netzwerk	
Import Abbre	echen

#### • Aktualisieren (F5)

Aktualisiert die Ansicht in diesem Fenster. Es wird eine Verbindung zu den Servern hergestellt und der entsprechende Status sowie Status der VM's ausgelesen.

#### • Neustart

Startet den XenServer neu.

Hinweis: Alle virtuellen Maschinen werden ebenfalls neugestartet.

• Eigenschaften

Diese Option zeigt Ihnen die Eigenschaften des gewählten Servers (Allgemein, Storage, Netzwerk, Tasks) an.

#### Allgemein

Allgemeine Informationen wie Servername, Status, Beschreibung

Eigenschaften 🗾			
Allgemein Stora	ige Netzwerk Tasks		
Server	192.168.1.100		
Name	xenserver-backuptest		
Status	Aktiviert		
Beschreibung	Default install of XenServer		
	-		
Aktualisieren	OK Abbrechen		

Storage Anzeige der auf dem Server vorhandenen Storages (Laufwerke)

32

### x Eigenschaften Allgemein Storage Netzwerk Tasks CIFS ISO library - XEN-ISOS 367,46 GB (71,63 GB frei) Shared Local storage 68,67 GB (22,93 GB frei) Removable storage 0 Bytes (0 Bytes frei) DSS2 - Iv0202 - File-IO - iSCSI 153,09 GB (33,30 GB frei) Shared DVD drives 4,00 GB (0 Bytes frei) CIFS ISO library 367,46 GB (71,63 GB frei) Shared XenServer Tools 🍐 0 Bytes (0 Bytes frei) Shared Aktualisieren OK Abbrechen

#### Netzwerk

Zeigt Ihnen die vorhandenen Netzwerkadapter einschl. Gateway des Servers an.

Eigenschaften	x
Allgemein Storage Netzwerk Tasks	
eth0 (physikalisch) IP: 198.200.0.23 Gateway: 198.200.0.254 Maske: 255.255.255.0	
Aktualisieren OK Abbrecher	- -

#### Tasks

Zeigt Ihnen die derzeitig auf dem Server ausgeführten Tasks an.

E	Eigenschaften	<b>x</b>	
	Allgemein Storage Netzwerk Tasks		
	XENBackup Export Task #2 Progress: 0,120052083333333 Status: pending Finished: -		
	Aktualisieren OK Abbrechen		

### 4.2.3 VM Auswahl

Auswahl einer virtuellen Maschine und Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste)

XENBackup
 XENBackup
 Xenserver-backuptest
 Qpenfiler NAS\_SAN Appliance import
 G OpenSolaris - TicketSystem
 G OpenSolaris - TicketSystem
 G Srv-edvs-nb-04
 XenServer SDK 5.5.0-15119p import
 XENBackup Dienst

Kontextmenü (rechte Maustaste nach Auswahl eines Eintrags)

	Schnellsicherung			
8	Sicherungsplan für VM erstellen			
2	VM <u>l</u> öschen			
	PowerState •			
	VM <u>u</u> mbenennen			
-	Remote Desktop Verbindung			
	Eigenschaften			

• Schnellsicherung

Führt eine Sicherung der gewählten VM aus. Sie können hier noch den Startpunkt einstellen (voreingestellt: aktuelle Zeit) sowie die Komprimierung bestimmen. Durch Wählen der Schaltfläche "Backup" wird die Sicherung gestartet.

Manuelles Backu	p starten
Allgemein	
Server	
Name	OpenSolaris - TicketSystem
Beschreibung	
Pfad	
Verzeichnis	OpenSolaris - TicketSystem
Starten am	25.05.2010 💌 12:02 🚔 Uhr
	Backup komprimieren (ZIP)  1 - Minimal
	Backup Abbrechen

- Sicherungsplan für VM erstellen Ruft das Fenster für die Erstellung / Änderung eines Sicherungsplanes auf (siehe Sicherungsplan erstellen).
- VM löschen

Entfernt die VM vom gewählten XenServer.

#### • Powerstate



#### Starten

Startet die Virtuelle Maschine.

#### Herunterfahren

Fährt die gewählte Virtuelle Maschine herunter (XenCenter: Shutdown)

#### Ausschalten

Schaltet die Maschine direkt aus, ohne die VM herunterzufahren (**XenCenter: Force Shutdown** )

#### Zurücksetzen

Setzt den Status der VM in der Datenbank zurück. D.h. ist der Status der Maschine "gestartet", kann dieser auf "Heruntergefahren" gesetzt werden.

- VM umbenennen Ändert den Namen der VM.
- Remote Desktop Verbindung... Startet den Remotedesktop der VM (vorausgesetzt dieser ist aktiviert).
- Eigenschaften

#### Allgemein

Zeigt Ihnen die allgemeinen Daten der VM an (Server, VM-Bezeichnung, Status, sowie die UUID)

Eigens	Eigenschaften							
Allge	mein	Virtua	al Disks	Geräte	Snapshots	Systeminfo		
Ser	ver		xenserv	er-01.edv	/-support.de (	Pool_xenserv	ver-01)	
Nar	me		Access	Gateway	V4.6.3			
Sta	tus		Läuft					
Bes	Beschreibung		vorher: ca:3e:d by Addv	Citrix Acc b:af:2e:e: vare XEN	ess Gateway 3 / Network 1 IBackup 1.1.2	/ Network0: : ee:96:b9:f0: 24.0	83.ffCreated	^
								Ŧ
uui	d		b688b5	d9-ad7b-	94a2f3f9-12d	dbedc08ee		
PC	l Bus							
BIC	)S		bios-ver system+ system+	ndor = Xe manufact product-n	n urer = Xen ame = HVM o	domU		* *
			Ехро	rt MetaDa	ata			
A	ktualis	ieren				ок	Abbrech	en

#### ExportMetaData

Durch Anwählen dieser Schaltfläche können Sie die Metadaten der gewählten VM exportieren. *Hinweis:* Bitte beachten Sie, diese Option kann mehrere Minuten dauern und nicht abgebrochen werden.

Virtual Disks

Anzeige der zugewiesenen Virtual Disks (einschl. Größe, Typ) der VM.

1	Eigenschaften	x
	Allgemein Virtual Disks Geräte Snapshots Systeminfo	
	Festplatte DSS2 - Iv0202 - File-IO - iSCSI 15,00 GB	
	Aktualisieren OK Abbred	hen

Sie haben hier die Möglichkeit, ein virtuelles Laufwerk der gewählten VM auf ein anderes Storage des Servers zu verschieben oder zu kopieren.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für diese Option die VM ausgeschaltet sein muss.



#### Geräte

Anzeige der vorhandenen Geräte (CD/DVD, Festplatten, Arbeitsspeicher etc.) der VM.

Eigenschaft	Eigenschaften					
Allgemein	Virtual Disks	Geräte	Snapshots	Systeminfo		
Algemein Art 512 Ma	Virtual Disks weitsspeicher 2,00 MB tzwerkkarte c: ca:7f:03:c7:	b6:56	Snapshots	Systeminfo		
Aktuali	sieren			ОК	Abbrec	hen

**Snapshots** Zeigt eine Liste der vorhandenen Snapshots der VM an.

Systeminfo Informationen des Systems, Betriebssystem, Version, Partitionspfad IP-Adressen, etc.

Eigenschaft	Eigenschaften					
Allgemein	Virtual Disks	Geräte	Snapshots	Systeminfo		
		Bet	riebssystem	ח —		
OS	XenS	Gerver SE	OK release 5	.5.0-15119p (	xenenterpri	ise)
Version	5.5.0	.15119p				
Aktualis	sieren			ок	Abbrec	hen

#### 4.2.3.1 Sicherungsplan erstellen

Auf dieser Seite bestimmen Sie den Sicherungsplan des gewählten Tasks.

Folgende Arten eines Sicherungsplanes stehen Ihnen zur Verfügung.

#### Einmalig

Erstellt eine einmalige Sicherung der VM zu dem angegeben Zeitpunkt (Starttermin).

🧟 Zeitplan		x
Bezeichnung		
IP: 020 - srv-ctx-lic-01		
🗷 Zeitplan aktiviert		
Einmalig	Start-Datum 29.10.2012 🛨 11:41 🖨	
Täglich	: Reset	
Wöchentlich		
Monatlich		
Erweiterte Einstellung	gen	
Versionen behalte	en 3 - Versionen	
Sicherungstyp	Virtuelle Maschine: Komplettsicherung	-
Pool	Pool_ESH-New	-
Virtuelle Maschine	IP: 020 - srv-ctx-lic-01	-
	Komprimieren 1 - Minimal	
Sicherungsstammver	rzeichnis	
C:\XenBackups		
Verzeichnisname	IP_020 - srv-cbc-lic-01	
Aktuelle erfolgrei	che Sicherung aufheben in Unterordner Current	
Ausgabe: C:\XenBacku	ps\IP_020-srv-ctx-lic-01\Current\{Timestamp}_{MachineName}.xva	
	OK <u>A</u> bbreche	n

#### Täglich

Erstellt eine Sicherung zum angegebenen Zeitpunkt. Ebenso können Sie hier einen Intervall bestimmen, z.B. alle 5 Tage beginnend vom Starttermin.

42	XenBackup	Manual

🧟 Zeitplan			X			
Bezeichnung						
IP: 020 - srv-ctx-lic-01						
🗵 Zeitplan aktiviert						
Intervall						
Einmalig	Start-Datum 29.10	).2012 🚑 🕇 11:41 🚔				
Täglich	Nächste Ausführung 07.11	.2012 11:41 🚑 🗸 Re	set			
Wöchentlich	Wiederholung alle:	Tag(e)				
Monatlich						
Erweiterte Einstellung	en					
Versionen behalte	n 3 🚔 Versionen					
Sicherungstyp	Virtuelle Maschine: Komplett	sicheruna				
Pool	Pool ESH-New					
Virtuelle Maschine	– IP: 020 - srv-ctx-lic-01					
	Komprimieren 1 - Mini	imal 🔽				
Sicherungsstammver	zeichnis					
C:\XenBackups						
Verzeichnisname	IP_020 - srv-ctx-lic-01					
Aktuelle erfolgrei	Aktuelle erfolgreiche Sicherung aufheben in Unterordner Current					
Averable CiVerD 1	-	No. 11 No. 11 N				
Ausgabe: C:WenBacku	ostim_020 - srv-ctx-fic-0 f/Cur	renti() i mestamp/_{MachineNa	me/ xva			
		<u>о</u> к	<u>A</u> bbrechen			

Wöchentlich Erstellt eine Sicherung der VM an den eingestellten Tagen, beginnend vom Starttermin.

🧕 Zeitplan	
Bezeichnung	
IP: 020 - srv-ctx-lic-01	
Zeitplan aktiviert	
Intervall	
© Einmalig	Start-Datum 29.10.2012 🔃 11:41 🖨
Täglich	Nächste Ausführung 12.11.2012 11:41 Reset
Wöchentlich	Jede 1 🐳 Woche am Montag 👻
Monatlich	
Erweiterte Einstellung	jen
Versionen behalte	n 3 - Versionen
Sicherungstyp	Virtuelle Maschine: Komplettsicherung
Pool	Pool_ESH-New
Virtuelle Maschine	IP: 020 - srv-ctx-lic-01
	Komprimieren 1 - Minimal
Sicherungsstammver	zeichnis
C:\XenBackups	
Verzeichnisname	IP_020 - srv-ctx-lic-01
Aktuelle erfolgrei	che Sicherung aufheben in Unterordner Current
Ausgabe: C:\XenBacku	ps\IP_020 - srv-cbc-lic-01\Current\{Timestamp}_{MachineName}xva
	<u>O</u> K <u>Abbrechen</u>

#### Monatlich

Erstellt eine Sicherung zum Starttermin und anschließend jeweils zum angegebenen Zeitpunkt (hier immer am 1. des Monats).

XenBackup Manual	
------------------	--

🧿 Zeitplan			x
Bezeichnung			
IP: 020 - srv-ctx-lic-01			
Zeitplan aktiviert			
Intervall			
© Einmalig	Start-Datum	29.10.2012 🐳 11:41 🚔	
Täglich	Nächste Ausführung	01.12.2012 11:41 Reset	
Wöchentlich	Am 1 🛋 des	Monate	
Monatlich	Ani uca	Monata	
Erweiterte Einstellung	gen		
Versionen behalte	en 3 🖨 Versi	onen	
Sicherungstyp	Virtuelle Maschine: Ko	omplettsicherung	•
Pool	Pool_ESH-New		-
Virtuelle Maschine	IP: 020 - srv-ctx-lic-01		-
	Komprimieren	I - Minimal 🔽	
Sicherungsstammver	zeichnis		
C:\XenBackups			
Verzeichnisname	IP_020 - srv-ctx-lic-01		
Aktuelle erfolgreid	che Sicherung aufhebe	n in Unterordner Current	
Ausgabe: C:\XenBackup	ps\IP_020-srv-cbc-lic-	01\Current\{Timestamp}_{MachineName}.xva	
		OK <u>A</u> bbre	chen

#### Folgende Optionen stehen Ihnen zur Auswahl:

#### • Version behalten

Haben Sie diese Schaltfläche aktiviert, werden die Sicherungen gespeichert und erst bei Erreichen der Anzahl der Versionen erneut überschrieben. **Beispiel:** 3 Versionen sollen aufgehoben werden. Wird die 4. Sicherung gestartet, wird die älteste Sicherung gelöscht etc.

#### • Sicherungstyp

Wählen Sie hier den Typ der Sicherungs aus. Zur Auswahl stehen folgende Möglichkeiten: Virtuelle Maschine: Komplettsicherung Virtuelle Maschine: Nur Konfiguration Pool: Konfiguration

- **Pool** Wählen Sie hier den gewünschten Pool aus.
- Virtuelle Maschine

Bestimmen Sie hier, welche VM (Virtuelle Maschine) Sie sichern möchen.

Komprimieren

Wenn die Sicherungen der VM's komprimiert werden sollen, wählen Sie bitte diese Option.

Sicherungsverzeichnis
 Angabe des Verzeichnises, in dem die Sicherungen gespeichert werden sollen.
 Hinweis: Möchten Sie eine Sicherung auf ein Netzlaufwerk speichern, müssen Sie in den Diensteinstellungen ein Netzwerkkonto hinterlegen.
 Ebenso ist es sinnvoll, UNC-Pfade für die Sicherung zu nutzen und keine Laufwerksbuchstaben wie z.B. X: etc..

#### Verzeichnisname

Geben Sie hier den Ordnernamen für die Sicherung ein.

• Aktuelle erfolgreiche Sicherung aufheben in Unterordner Die aktuelleste erfolgreiche Sicherung wird in diesem Ordner gesichert.

## 4.3 Übersicht

46

Ūb	Übersicht						
Sie	Sicherungspläne Aktuelle Aufträge Ereignisprotokoll						
Bezeichnung Se		Bezeichnung	Server	Betrifft	Intervall	Letzte Ausführung	Nächste Ausführung
IP: 254 - IPCop_1		IP: 254 - IPCop_1	Pool_xenserver-01	IP: 254 - IPCop_1	Jeden Tag	29.10.2012 11:44	

Die Übersicht ist in 3 Bereiche unterteilt:

<u>Sicherungspläne</u>

→ <u>Aktuelle Aufträge</u>

Ereignisprotokoll

#### 4.3.1 Sicherungspläne

Diese Übersicht zeigt Ihnen die derzeitig erstellen Sicherungspläne an.

Ūb	Übersicht						
Sic	Sicherungspläne Aktuelle Aufträge Ereignisprotokoll						
Bezeichnung		Bezeichnung	Server	Betrifft	Intervall	Letzte Ausführung	Nächste Ausführung
🔋 🗹 IP: 254 - IPCop_1		IP: 254 - IPCop_1	Pool_xenserver-01	IP: 254 - IPCop_1	Jeden Tag	29.10.2012 11:44	

#### Bedeutung der Symbole:

- Sicherungsplan ist deaktiviert.
- Sicherungsplan ist deaktiviert.
- Sicherungsplan ist aktiviert.
- Sicherungsplan ist aktiviert.

Durch Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste) erhalten Sie die folgenden Optionen:

8	Sicherungsplan bearbeiten
2	Sicherungsplan deaktivieren
🕵	Sicherungsplan löschen
	Ansicht aktualisieren
	Letzte Sicherung zurücksetzen
	Sicherungsverzeichnis öffnen

 Sicherungsplan bearbeiten Durch diese Option können Sie den Sicherungsplan des o

Durch diese Option können Sie den Sicherungsplan des gewählten Tasks bearbeiten (siehe auch <u>Sicherungsplan</u> erstellen)

- Sicherungsplan aktivieren/deaktivieren Der gewählte Sicherungsplan wird aktiviert / deaktiviert.
- Sicherungsplan löschen Entfernt den gewählten Sicherungsplan aus der Liste.
   Hinweis: Bitte beachten Sie, dass auch die bereits erstellten Aufträge dieses Sicherungsplans gelöscht werden.
- Ansicht aktualisieren
   Aktualisiert die Übersicht der vorhandenen Sicherungspläne.
- Letzte Sicherung zurücksetzen Setzt das Datum der "Letzten Sicherung" zurück. Dieses ist z.B. für Einmal-Sicherungen sehr hilfreich.
- Sicherungsverzeichnis öffnen Zeigt das Sicherungsverzeichnis in Ihrem Explorer an.

#### 4.3.2 Aktuelle Aufträge

In dieser **Übersicht** sehen Sie die erstellten Aufträge, sowie im unteren Bereich die abgeschlossenen Aufträge.

Übersicht								
Sicherungspläne Akt	uelle Aufträge Ereig	nisprotokoll						
Server	Betrifft		Fortschritt	Dauer	Info			
Pool_xenserver-01	IP: 254 - IPCop_1		20:32:57	Geplant	Startet am 15.11.2012 u	m 11:41 Uhr		
Abgeschlossene Au	ufträge							
Auftragsbezeichnu	ung	Server	Тур		Start	Ende	Dauer	Status
🚮 Access Gateway V	/4.6.3	Pool_xenserver-01	Backup: Access	Gateway V4.6.3	30.10.2012 11:41	30.10.2012 09:19	-02:-21:-18	Abgebrochen
😼 VM: Access Gatew	vay V4.6.3	Pool_xenserver-01	Backup: Access	Gateway V4.6.3	29.10.2012 11:43	29.10.2012 11:44	00:01:24	Erfolgreich

Durch Auswahl eines Eintrags im oberen Fensterbereich und Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste) erhalten Sie die folgenden Option:

-	Jetzt starten
<b>æ</b>	Diesen Auftrag abbrechen
	Sicherungsplan bearbeiten

Jetzt starten...

Startet den gewählten Auftrag.

- Diesen Auftrag abbrechen Die gewählte Aufgabe wird abgebrochen und aus der Übersicht entfernt.
- Sicherungsplan bearbeiten... Startet die Bearbeitung des Sicherungsplans.

Im unteren Fensterbereich sehen Sie den Status der abgeschlossenen Aufträge. Das Kontextmenü bietet folgende Möglichkeiten.



Auswahl löschen

Löscht den gewählten Eintrag aus der Liste.

• Alle löschen

Löscht alle Einträge aus der Liste.

#### Sicherung



#### Sicherungsdatei öffnen

Öffnet die Sicherungsdatei. Standardformat ist **".xva**". Dieses Dateiformat können Sie z.B. im XenCenter öffnen.

#### Verzeichnis öffnen

Das Verzeichnis des gewählten Backups wird im Explorer angezeigt.

#### Sicherung wiederherstellen

Die gewählte Sicherung wird wiederhergestellt. Sie erhalten das folgende Fenster.



#### Pool:

Bestimmen Sie hier, auf welchen Server die VM wiederhergestellt wird.

#### Alter Name:

Die alte Bezeichnung der VM.

#### **Neuer Name:**

Falls gewünscht, können Sie hier den Namen der VM ändern.

#### UUID:

50

Die UUID der VM.

#### **Beschreibung:**

Infofeld für eine Kurzbeschreibung.

#### XenServer (Ziel):

Bestimmen Sie hier, auf welchen XenServer die VM wiederhergestellt werden soll.

#### Storage (Ziel):

Wählen Sie hier das gewünschte Storage aus, auf dem die VM wiederhergestellt wird.

#### Starten am:

Bestimmen Sie das Datum, wann die Rücksicherung gestartet wird. Als Default wird hier das aktuelle Datum/Zeit eingetragen.

#### VM nach dem Import automatisch starten:

Durch diese Option wird die VM nach erfolgreichem Import direkt gestartet.

#### BIOS Einstellungen vom XenServer übernehmen

Die Bios Einstellungen des XenServers werden für die VM übernommen. Diese Funktionalität ist insbesondere dann nötig, wenn Hersteller Dongles benutzen und diese dann an bestimmte GUIDS aus dem BIOS binden.

#### Tools

Durch diese Funktion haben Sie die Möglichkeit, die OVA.xml der VM separat zu speichern.

### 4.3.3 Ereignisprotokoll

In dieser **Übersicht** sehen Sie alle **geloggten** Meldungen der Anwendung. Den **Logginglevel** können Sie in den **Generellen Einstellungen** definieren. Siehe auch <u>Generelle Einstellungen</u>.

Ū	Übersicht					
Ta	sks Aktuelle Aufträg	e Ereignisprotokoll				
	Datum	Ereignis	Meldung	Fehlercode		
R	25.05.2010 13:45	Backup	Backup abgeschlossen.	0		
	25.05.2010 13:40	Backup	Starte Job: OpenSolaris - TicketSystem	0		
	25.05.2010 11:59	Service	Dienst gestartet	0		
	25.05.2010 13:45	Backup	Backup abgeschlossen.	0		
	25.05.2010 13:40	Backup	Starte Job: OpenSolaris - TicketSystem	0		
	25.05.2010 11:59	Service	Dienst gestartet	0		
L						
A	tuelles Ereignis					
Da	tum: 25.05.2010 13:4 Idung: Backup abges	5:25 schlossen			~	
т.						
Be	Beginn: 25.05.2010 13:40:28					
Er	-nde : 25.05.2010 13:45:25 Dauer : 4,94 Minute(n)					
Zi	Zel : C:\XENBackups\OpenSolaris - TicketSystem\201005251340_OpenSolaris - TicketSystem xva					
	000 . 0,0 <del>4</del> 0D				-	

Durch Aufrufen des Kontextmenüs (rechte Maustaste) können Sie das Ereignisprotokoll löschen.



#### Auswahl löschen

Löscht die markierten Einträge aus dem Ereignisprotokoll (Mehrfachmarkierungen sind durch Drücken der Shift-Taste oder STRG-Taste möglich).

#### • Alle löschen

Entfernt alle Einträge aus dem Ereignisprotokoll.

### 4.4 Statusleiste

52

Die Statusleiste zeigt Ihnen Informationen über den Status des Dienstes, Anzahl der Tasks etc.

Bereit.	🎲 Verbunden 📑 database.db3 🐻 Keine Tasks in Bearbeitung. (1 geplant)
🏀 Verbunden	XenBackup-Dienst läuft und ist verbunden
Nicht verbunden	XenBackup-Dienst wird nicht ausgeführt. Bitte prüfen Sie dazu in den Diensten die Einstellungen, ob der Dienst installiert wurde und im Modus "ausgeführt" ist.
🗍 database.db3	Name der aktiven Datenbank. <i>Hinweis:</i> Durch Klicken auf dieses Symbol können Sie die Datenbank wechseln.
🗟 Keine Tasks in Be	earbeitung. (1 geplant) Vorhanden.

### 5 Tipps & Tricks

### 5.1 Demoversion in Lizenzversion umwandeln

Um die Demoversion in eine lizensierte Version umzuwandeln, kopieren Sie bitte das erhaltene Lizenzfile **"License.XLF"** in den Ordner der Anwendung.

Beim Starten der Anwendung wird überprüft, ob dieses File vorhanden ist und dementsprechend die Anwendung freigeschaltet.

#### Hinweis:

Nach dem Kopieren der Datei müssen Sie die Verwaltungskonsole schließen und wieder öffnen, erst dann werden die Lizenzinformationen korrekt eingelesen.

### 5.2 XENBackupdienst Konto ändern

Wenn Sie Ihre Backups auf ein **Netzlaufwerk** speichern möchten, ist es notwendig, dass Sie dem XenBackup-Dienst ein **Benutzerkonto** zuweisen. Hier eine Vorgehensweise, um dieses Konto anzupassen.

Nach der Installation des Dienstes finden Sie diesen in Ihrem System unter den Diensten.

🎭 Dienste							
<u>D</u> atei Ak <u>t</u> ion <u>A</u> nsich	nt <u>?</u>						
	) 🗟 😰 🖬 🕨 = 🛛 =>						
🆏 Dienste (Lokal)	🖏 Dienste (Lokal)						
	XENBackup Dienst	Name $\nabla$	Beschreibung	Status	Autostarttyp	Anmelden als	^
	Den Dienst <u>beenden</u> Den Dienst <u>anhalten</u> Den Dienst <u>neu starten</u> Beschreibung: XENBackup Dienst Desc.	<ul> <li>XENBackup Dienst</li> <li>WWW-Publishing</li> <li>WMI-Leistungsada</li> <li>Windows-Zeitgeber</li> <li>Windows-Zeitgeber</li> <li>Windows-Firewaltu</li> <li>Windows-Firewalty</li> <li>Windows Search</li> <li>Windows Presentat</li> </ul>	XENBackup Di Stellt Webver Bietet Leistun Verwaltet die Bietet eine st Bietet allen C Bietet Bilderf Stellt Inhaltsi Ontimizes ner	Gestar Gestar Gestar Gestar	Automatisch Deaktiviert Deaktiviert Automatisch Automatisch Manuell Automatisch Manuell	Lokales System Lokales System Lokales System Lokales System Lokales System Lokales System Lokales System Lokales System	
	Erweitert 🖌 Standard /						

Standardmäßig wird der für die Anmeldung des Dienstes **"lokales System"** benutzt. Möchten Sie jedoch die Backups auf ein Netzlaufwerk speichern, müssen Sie hier ein definiertes Konto benutzen.

Diese Einstellung können Sie nach Auswahl von "Eigenschaften" des "XenBackup-Dienst"-Kontextmenüs aufrufen.

Starten	
Beenden	
Anhalten	
Fortsetzen	
Neu starten	
Alle Aufgaben	Þ
Aktualisieren	
Eigenschaften	
Hilfe	

Eigenschaften von	XENBackup Dienst (Lokaler Computer) ? 🔀
Allgemein Anmelder	Wiederherstellen Abhängigkeiten
Anmelden als:	
O Lokales Systemk	<b>onto</b> sch <u>z</u> wischen Dienst und Desktop zulassen
⊙ Die <u>s</u> es Konto:	XenBackup
Kennwort:	•••••
Kenn <u>w</u> ort- bestätigung:	••••••
Djenst für folgende l	Hardwareprofile aktivieren bzw. deaktivieren:
Hardwareprofil	Dienst
Profil 1	Aktiviert
	<u>Aktivieren</u> Deak <u>tivieren</u>
	OK Abbrechen Ü <u>b</u> ernehmen

Wählen Sie dazu ein gültiges Konto sowie das zugehörige Kennwort aus. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass dieses Konto Zugriff auf den gewählten Backup-Pfad haben muss.

Ebenso ist es ratsam, keine Laufwerksbuchstaben zu verwenden, sondern den UNC Pfad. Beispiel: \\ServerX\FreigabeY\. Siehe <u>Sicherungsplan erstellen</u>